

Connie und das Krafffutter



Lies dir diesen Tagebuch-Eintrag durch:

- Krafffutter: Wir Kühe lieben das



Wie findet Connie das Krafffutter? Warum darf sie nicht so viel davon fressen wie sie will?

Für eine Kuh schmeckt das Krafffutter süß, wie Schokolade. Es besteht aus Mais, Raps, Weizen und anderen Getreidearten. Aber Kühe dürfen nicht zu viel davon fressen, denn sonst wird ihr Pansen sauer und die Kühe bekommen Probleme mit der Verdauung.

Connie und ihr Futter



Lies dir diese Tagebuch-Einträge durch:

- Futter: Auf die Mischung kommt es an
- Silage: Mein Futter



Welches Futter bekommt Connie an einem Tag?

Sie frisst etwa 20 kg Maissilage, 7-10 kg Grassilage, dazu etwa 7kg Pressschnitzel aus der Zuckerrübe. Außerdem bekommt sie Stroh, Luzerne und Heu, bis zu 7 kg Krafffutter und ein bisschen Soja.

Wie wird Silage gemacht? Und warum?

Mais oder Gras werden mit Essig- oder Milchsäure haltbar gemacht. Der Mais wird dafür zum Beispiel gehäckselt, dann mit dem Radlader immer wieder festgefahren und am Schluss für etwa vier Wochen mit Folie verschlossen.

Warum muss man eine Probe aus der Silage nehmen?

Nicht jede Ernte ist gleich. Der Mais und das Gras haben nicht immer die exakt selbe Zusammensetzung. Mit der Probe merkt der Experte, welche anderen Anteile beim Futter noch fehlen.



© Rechte: WDR